

kampfes in der Übergangsperiode, die Zerschlagung revisionistischer Theorien über die Rolle des Zivilrechts in der Deutschen Demokratischen Republik sowie die Zurückweisung unwissenschaftlicher Darstellungen über die ökonomische Geographie waren die ersten Schritte, um die Auseinandersetzungen in breiter Öffentlichkeit zu führen.

Eine weitere Veränderung der Arbeit der Akademie trat dadurch ein, daß unter Führung der Parteiorganisation begonnen wurde, die durch den Genossen Walter Ulbricht auf der Babelsberger Konferenz gestellten Aufgaben zu realisieren. In diesem Rahmen war es eine der ersten Maßnahmen, daß unsere Studenten Gelegenheit bekamen, durch einen sechswöchigen Einsatz in der Praxis ihre theoretischen Kenntnisse im unmittelbaren Kampf um die Durchsetzung des Gesetzes über die Verbesserung und Vereinfachung des Staatsapparates zu überprüfen. Durch ihre praktische Tätigkeit an der Basis waren sie imstande, zu Ehren unseres V. Parteitages Material für eine Sonderbroschüre der Zeitschrift „Demokratischer Aufbau“ zu erarbeiten. Es wurden weiterhin wertvolle Erkenntnisse für die Veränderung des Praktikums unserer Studenten und für die Verbesserung der Forschungs- und Lehrarbeit gesammelt.

Die Ausarbeitung des neuen Lehrprogramms der Akademie für den neu durchzuführenden Dreijahreslehrgang und die neuen dreisemestrigen Lehrgänge für leitende Staatsfunktionäre erfolgte erstmalig nicht vom grünen Tisch aus, sondern auf der Grundlage des Marxismus-Leninismus, der Durchdringung des gesamten Lehrstoffes mit dem dialektischen Materialismus unter Ausnutzung der Erfahrungen der Sowjetwissenschaft. Unsere Genossen Wissenschaftler konnten durch längere Mitarbeit in der Praxis das bisher von ihnen Gelehrte überprüfen und selbst erforschen, um die von der Partei und Regierung gestellten Aufgaben zu lösen. Die Empfehlung des Genossen Walter Ulbricht, das neue Lehrprogramm mit Praktikern und anderen außerhalb der Akademie tätigen Wissenschaftlern zu beraten, wurde verwirklicht. Dadurch gelang es, die Isolierung der einzelnen wissenschaftlichen Institute zu sprengen, die Kluft zwischen Theorie und Praxis zu beseitigen.

Die Grundgedanken unseres neuen Lehrprogramms bestehen darin, der Praxis Hilfe zu geben. Deshalb begann die Arbeit mit einer exakten Analyse, wie der Lehrstoff nach den Bedürfnissen der